

Schiedsrichterwesen

Volleyball-Schiedsrichter in Nordbaden



Thomas Schäfer, NVV-Schiedsrichterwart.

Mit den Olympischen Spielen 1972 in München ging es eigentlich erst richtig los im Schiedsrichterwesen. Roland Günzel und Siegfried Zielske nahmen an den Spielen teil. Roland Günzel wurde Internationaler Schiedsrichter und Siegfried Zielske wurde zum A-Schiedsrichter ernannt. Siegfried Zielske übernahm nach den Spielen das Amt des Landesschiedsrichterwartes und wirkte als Einzelkämpfer im Verband, bis er für den Bezirk Rhein-Neckar (heute Nord) und den Bezirk Mitte (Süd) so genannte Bezirksschiedsrichterwarte nachgezogen hatte.

Zu jener Zeit hatte man noch keinen Computer und so musste alles mit Handzetteln über die Bühne gehen. Nach Siegfried Zielske übernahm Erich Gerber das Amt. Ihm folgte Ernst Hüglin nach.

Ernst Hüglin brachte dann eine Struktur in das Schiedsrichterwesen. Es wurden im Bezirk Mitte sechs Kreise und im Bezirk Rhein-Neckar acht Kreise eingerichtet und jeder Kreis mit einem Kreisschiedsrichterwart besetzt. Diese Kreisschiedsrichterwarte fungierten gleichzeitig als Prüfer für die Lizenzstufen

D-Schiedsrichter und Jugendschiedsrichter. Die C-Schiedsrichterausbildung lag in der Verantwortung der beiden Bezirksschiedsrichterwarte und um die B-Ausbildung kümmerte sich der Landesschiedsrichterwart. Hierzu wurde durch den Verband je ein Computer zur Verfügung gestellt, und es begann eine gezielte Ausbildung für C-Kandidaten, C-Schiedsrichter, B-Kandidaten und B-Schiedsrichter.

Ernst Hüglin sorgte auch dafür, dass die Landesschiedsrichter-Ordnung komplett und umfassend überarbeitet wurde. Die heutige Fassung basiert noch auf diesen Änderungen.

Ernst Hüglin füllte die Funktion des Landesschiedsrichterwartes von 1988–2005 aus. Sein Nachfolger wurde Stefan Molnár. Seit 2012 leitet nun Thomas Schäfer das Ressort des Schiedsrichterwesens in Nordbaden.

Aktuell gibt es in Nordbaden ca. 3.000 lizenzierte Schiedsrichter. Davon haben wir mit Jörg Kellenberger aus Königsbach-Stein einen mit Internationaler Schiedsrichterlizenz.

Fünf Schiedsrichter besitzen mit der A-Lizenz die höchste deutsche Lizenzstufe.

Des Weiteren gibt es ca. 140 B-Schiris, 80 B-Kandidaten, ca. 900 C-Schiedsrichter und rund 1850 Jugend- und D-Lizenzinhaber.

Aus dem NVV pfeifen zur Zeit elf Schiedsrichter auch Spiele in den Bundesligen.

Schiedsrichterwarte

1974 - 1984	Siegfried Zielske
1984 - 1988	Erich Gerber
1988 - 2005	Ernst Hüglin
2005 - 2011	Stefan Molnár
Seit 2011	Thomas Schäfer

Landesschiedsrichterausschuss

RL Schiedsrichterwesen	Thomas Schäfer
BSRW Nord	Karl Krempel
BSRW Süd	Michael Schöner
Beisitzer	Daniela Klotz
Beisitzer	Helmut Scheuermann

1990

Harald W. Schoch zum
fünften Vorsitzenden ge-
wählt.